

Zeitschrift: Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes der Eidg. Tech. Hochschule, Stiftung Rübel, in Zürich

Herausgeber: Geobotanisches Institut, Stiftung Rübel (Zürich)

Band: 129 (1998)

Artikel: Blaue Listen der erfolgreich erhaltenen oder geförderten Tier- und Pflanzenarten der Roten Listen : Methodik und Anwendung in der nördlichen Schweiz = Blue Lists of the successfully stabilized or promoted animal and plant species of the Red Lists : methods and application in northern Switzerland

Autor: Gigon, Andreas / Langenauer, Regula / Meier, Claude

Inhaltsverzeichnis

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-308993>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALT

SYNOPSIS UND ZUSAMMENFASSUNG	9
RESUMES	12
ABSTRACT AND SUMMARY	15
Vorbemerkungen: Beziehungen der vorliegenden Blauen Listen zu jenen von 1996	19
Verzeichnis der Abkürzungen und Symbole	21
TEIL A:	
DAS INSTRUMENT DER BLAUEN LISTEN	23
1 Einleitung	23
2 Grundlagen	29
2.1 Bedeutung und Grenzen des Natur- und Artenschutzes	29
2.2 Die bearbeitete Ebene des Naturschutzes	31
2.3 Artenschutz, Biotopschutz, Landschaftsschutz	31
3 Blaue Liste: Definition, Ergänzungen und Begründungen	33
3.1 Definition der Blauen Liste und Präzisierungen	33
3.2 Der Name "Blaue Liste"	35
3.3 Die Ergänzungen der Blauen Listen	35
3.4 Wieso Blaue Listen und nicht nur Zusatzspalte in Roten Listen?	36
3.5 Blaue Listen oder Verzeichnisse von Natur- und Umweltschutztechniken?	36
4 Aufbau und Kategorien der Blauen Listen mit Ergänzungen und Hinweisen zur Förderung gefährdeter Arten	39
4.1 Die Spalten: Lauf-Nr., Artnamen und Rote Liste (RL)	41
4.2 Die Kategorien der Blauen Listen (Spalte BL)	42
4.3 Die Kategorien der Ergänzungen zu den Blauen Listen (Spalte BL)	44
4.4 Definition und Kategorien des Einsatzes und der Wirkung von Natur- und Umweltschutztechniken (Spalte NUT)	45
4.5 Die weiteren Spalten (Angaben zu den Natur- und Umweltschutztechniken sowie Lebensraumtypen)	52
5 Erfassung und Ursachen von Bestandesveränderungen sowie Datengrundlage der Blauen Listen	57
5.1 Erfassung der Bestandesveränderungen und der Wirkung von Natur- und Umweltschutztechniken	57
5.2 Ursachen von Bestandesveränderungen	62
5.3 Datengrundlage der "Blauen Listen mit Ergänzungen" und Hinweisen zur Förderung gefährdeter Arten	63

6	Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Blauen und den Roten Listen	65
6.1	Gemeinsamkeiten der Blauen und der Roten Listen	65
6.2	Unterschiede zwischen den Blauen und den Roten Listen	65
6.3	Beziehungen zwischen den Kategorien der Blauen Listen und jenen der Roten Listen	66
7	Was sagen Blaue Listen über die "Situation der Natur" in einem Gebiet aus?	67
8	Schwächen und Stärken der Blauen Listen	69
8.1	Schwächen und Missbrauchsmöglichkeiten der Blauen Listen	69
8.2	Stärken der Blauen Listen	73
9	Verknüpfung der Blauen Listen mit anderen Naturschutz-Instrumenten sowie Entwicklungsmöglichkeiten	76
9.1	Verknüpfung der Blauen Listen mit den Roten Listen und weiteren Naturschutz-Instrumenten	76
9.2	Entwicklungsmöglichkeiten der Blauen Listen	77
10	Zielpublikum und Anwendungsmöglichkeiten der Blauen Listen	79

TEIL B:

BLAUE LISTEN DER TIER- UND PFLANZENARTEN IN DEN KANTONEN AARGAU, SCHAFFHAUSEN UND ZÜRICH, MIT HINWEISEN ZUR FÖRDERUNG GEFÄHRDETER ARTEN

1	Einleitung	83
2	Untersuchungsgebiet und Untersuchungsperiode	84
2.1	Geologie und Klima	84
2.2	Bevölkerungsdichte, Bodennutzung und Naturschutzausgaben	85
2.3	Untersuchungsperiode	88
3	Die bearbeiteten Artengruppen	89
3.1	Die bearbeiteten Tiergruppen	89
3.2	Die bearbeiteten Pflanzengruppen	91
4	Angaben zur Methodik	93
4.1	Angaben zu den einzelnen Spalten der "Blauen Listen mit Ergänzungen" der nördlichen Schweiz	93
4.2	Datengrundlage der "Blauen Listen mit Ergänzungen" im Untersuchungsgebiet	97
5	Überblick über die "Blauen Listen mit Ergänzungen" und über den Einsatz von Natur- und Umweltschutztechniken (NUT)	98
5.1	Überblick über die "Blauen Listen mit Ergänzungen" der Tierarten und über den Einsatz von NUT	98
5.2	Überblick über die "Blaue Liste mit Ergänzungen" der Farn- und Blütenpflanzenarten und über den Einsatz von NUT	105
5.3	Vorschläge für ein Delisting von Arten im Untersuchungsgebiet	112
5.4	Gesamtinterpretationen	113

6	Diskussion und Schlussfolgerungen	119
6.1	Ursachen langer Roter und langer Blauer Listen	120
6.2	Förderung gefährdeter Tier- und Pflanzenarten in ganzen Landschaftsräumen	122
6.3	Bilanz der Blauen und der Roten Listen der bearbeiteten Artengruppen und Schlussfolgerungen	123

LITERATURVERZEICHNIS DER GESAMTEN ARBEIT	128
---	------------

ANHÄNGE

Anhang 1: Blaue Listen mit Ergänzungen und Hinweisen zur Förderung der gefährdeten
Wirbeltiere in den Kantonen Aargau, Schaffhausen und Zürich

Anhang 2: Blaue Listen mit Ergänzungen und Hinweisen zur Förderung der gefährdeten
Tagfalter, Heuschrecken und Libellen in den Kantonen Aargau, Schaffhausen
und Zürich

Anhang 3: Blaue Liste mit Ergänzungen und Hinweisen zur Förderung der gefährdeten
Farn- und Blütenpflanzen in den Kantonen Aargau, Schaffhausen und Zürich

Anhang 4: Übersicht und Erklärungen zu den wichtigsten Elementen, Abkürzungen und
Symbolen der Blauen Listen mit ihren Ergänzungen und Hinweisen

